



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Einladung – Migranten bei der Bayerischen Polizei](#)

Einladung – Migranten bei der Bayerischen Polizei

18. Mai 2016

Seit September 1993 können ausländische Staatsangehörige ihren Dienst bei der Bayerischen Polizei als Polizeivollzugsbeamte antreten, sofern ein dringendes dienstliches Bedürfnis vorliegt. Voraussetzung ist, dass die ausländischen Bewerber die gültigen Einstellungsvoraussetzungen erfüllen und sich im üblichen Einstellungsverfahren qualifizieren. 159 ausländische Polizistinnen und Polizisten wurden seitdem bei der Bayerischen Polizei eingestellt. Dazu kommen zahlreiche Polizisten mit Migrationshintergrund, aber deutscher Staatsangehörigkeit. Laut Bayerns Innenminister Joachim [Herrmann](#) sind Kolleginnen und Kollegen mit ausländischer Herkunft eine wichtige Bereicherung für den Polizeidienst. Auch seien Staatsdiener mit ausländischer Herkunft das beste Beispiel gelungener Integration.

Herrmann wird am

Montag, den 23. Mai 2016, um 11.00 Uhr

im Besprechungsraum 0.36 des Polizeipräsidiums Mittelfranken,

Jakobsplatz 5, Nürnberg,

über die weiteren Planungen zur verstärkten Einstellung von Polizeibeamten mit ausländischer Herkunft bei der Bayerischen Polizei informieren. Außerdem wird der Innenminister drei Polizisten aus Mittelfranken vorstellen, die über ihre persönlichen Erfahrungen bei der Bayerischen Polizei berichten werden.

Die vormals türkische, seit 2008 deutsche Staatsangehörige Mesrure [Koldemir](#) ist Ermittlungsbeamtin bei der Polizeiinspektion Nürnberg-Mitte.

Der montenegrinische Staatsangehörige Samir [Ajdarpasic](#) arbeitet im Kommissariat für Drogenkriminalität beim Polizeipräsidium Mittelfranken.

Der italienische Staatsangehörige Fabio [Simari](#) ist Angehöriger des Unterstützungskommandos Mittelfranken (Polizeiinspektion Ergänzungsdienste Mittelfranken).

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

